

**a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)**

Name Kreisverwaltung Alzey-Worms  
 Straße Ernst-Ludwig-Str. 36  
 PLZ, Ort 55232 Alzey  
 Telefon 0 67 31/40 8-46 61 Fax 0 67 31/40 8-48 88 8  
 E-Mail zentrale-vergabestelle@alzey-worms.de Internet http://www.kreis-alzey-worms.eu

**b) Vergabeverfahren** Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer E49872844

**c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen**

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch  
      in Textform  
      mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel  
      mit qualifizierter/m Signatur/Siegel  
 schriftlich

**d) Art des Auftrags**

- Ausführung von Bauleistungen  
 Planung und Ausführung von Bauleistungen  
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

**e) Ort der Ausführung**

Mehlbergweg 22, 55232 Alzey  
 Unter der o.a Adresse befindet sich die Rundsporthalle des Elisabeth-Langgässer-Gymnasiums in Alzey.

**f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen**

Innensanierung der Rundsporthalle.

Gewerk: Sicherheitstechnik BA 1 und BA 2

Hauptmassen:

**1. Bauabschnitt**

	1	St.	Sprachalarmierungszentrale
	2	St.	Toneinspieltableaus
	1	St.	Feuerwehreinsprechstelle
ca.	45	St.	Lautsprecher
	1	St.	Brandmeldezentrale Feuerwehraufschtung
ca.	3	St.	Handmelder
ca.	28	St.	Multisensormelder

**2. Bauabschnitt**

	3	St.	Toneinspieltableaus
ca.	26	St.	Lautsprecher
	3	St.	Mikrofone
	3	St.	Mikrofonständer
	3	St.	Rauchansaugsysteme
ca.	420	m	Luftansaugrohr
ca.	8	St.	Handmelder
ca.	25	St.	Multisensormelder

**g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**

Zweck der baulichen Anlage \_\_\_\_\_

Zweck des Auftrags \_\_\_\_\_

**h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)**

- nein
- ja, Angebote sind möglich
- nur für ein Los
- für ein oder mehrere Lose
- nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

**i) Ausführungsfristen**

- Beginn der Ausführung: KW 24/2024
- Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: KW 36/2025
- BA 1: Fertiginstallation ca. 44. KW bis 46. KW 2024  
BA 2: Rohinstallation ca. 24. KW bis 26. KW 2024;  
Fertiginstallation ca. 31. KW bis 36. KW 2025
- weitere Fristen \_\_\_\_\_

**j) Nebenangebote**

- zugelassen
- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
- nicht zugelassen

**k) mehrere Hauptangebote**

- zugelassen
- nicht zugelassen

**l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen**

Vergabeunterlagen werden

- elektronisch zur Verfügung gestellt unter:  
<https://www.subreport.de/E49872844>
- nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
- Abgabe Verschwiegenheitserklärung
- andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
- teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:  
[im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen](#)
- nicht nachgefordert

**o) Ablauf der Angebotsfrist**

am 06.05.2024 um 10:30 Uhr

Ablauf der Bindefrist

am 21.06.2024

**p) Adresse für elektronische Angebote**

<https://www.subreport.de/E49872844>

Anschrift für schriftliche Angebote Vergabestelle, siehe oben

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien

- siehe Vergabeunterlagen  
 nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:  
 Einziges Zuschlagskriterium ist der günstigste Angebotspreis.

s) Eröffnungstermin am 06.05.2024 um 10:30 Uhr

Ort

Kreisverwaltung Alzey-Worms  
 Ernst-Ludwig-Straße 36  
 Raum 66  
 55232 Alzey

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen  
 Bieter und ihre Bevollmächtigte

t) geforderte Sicherheiten

keine

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

nach VOB/B

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

entfällt

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" haben wir unseren Vergabeunterlagen beigelegt.

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Vergabepflichtstelle Rheinland-Pfalz beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau, Stiftsstraße 9, 55116 Mainz